



Bernd-Blindow-Schulen Aalen
Privates Berufskolleg Grafik-Design
Heinrich-Rieger-Straße 22/1, 73430 Aalen
☎ 0 73 61 52 48 86 0 / Fax 0 73 61 52 48 86 20
Email: aalen@blindow.de

Aufnahmevoraussetzungen

Voraussetzungen für die Aufnahme in das Berufskolleg Grafikdesign sind

- die Fachschulreife, der Realschulabschluss, das Versetzungszeugnis in die Klasse 11 eines Gymnasiums des zwölfjährigen Bildungsganges oder der Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes
- das Bestehen der Aufnahmeprüfung und die Abgabe einer Mappe mit mind. 10 selbstgefertigten Gestaltungsarbeiten
- bei ausländischen Bewerberinnen und Bewerbern ausreichende deutsche Sprachkenntnisse.

Aufnahmeantrag

Der Aufnahmeantrag ist an das Berufskolleg Grafikdesign der Bernd-Blindow-Schulen Aalen zu richten. Dem Aufnahmeantrag sind beizufügen:

1. Ein Lebenslauf in tabellarischer Form mit Angabe über den bisherigen Bildungsweg und gegebenenfalls die ausgeübte Berufstätigkeit
2. Einen beglaubigten Nachweis des Realschulabschlusses oder eines gleichwertigen Bildungsstandes
3. Eine Erklärung, ob und gegebenenfalls an welchen anderen Berufskollegs der selben Ausbildungsrichtung bereits an einem Aufnahmeverfahren teilgenommen wurde und sofern zutreffend, an welches andere Berufskolleg derselben Fachrichtung ein Aufnahmeantrag gerichtet wurde
4. Nach der Aufforderung durch die Schule eine Mappe mit mindestens zehn selbstgefertigten Gestaltungsarbeiten, aus denen Vorstellungsvermögen, zeichnerische Fertigkeiten und Ideenreichtum hervorgehen sollen.
Die Gestaltungsarbeiten müssen mindestens zwei verschiedene Techniken (z.B. Kohlezeichnungen, Aquarell etc.) umfassen und unabhängig vom Schulunterricht angefertigt sein.

Über den Aufnahmeantrag entscheidet die Schule.

Grafikdesign-Auszubildende:r werden

Neben dem erforderlichen Bildungsstand sieht es die Ausbildungsordnung des dreijährigen Berufskollegs Grafikdesign vor, dass eine Mappe mit mindestens 10 selbstgefertigten Gestaltungsarbeiten eingereicht werden muss.

Mappe

Wie soll sie aufgebaut sein?

Die Mappe sollte mindestens 10, maximal 15 Arbeiten beinhalten. Unabhängig vom Format jeder einzelnen Arbeit müssen alle Werke auf einen einheitlich großen Karton montiert sein, dessen Format 50x70 cm nicht übersteigen soll. So können z.B. mehrere kleine Skizzenblätter auf einen Karton montiert werden, aber auch eine größere Einzelzeichnung. Diese Kartonbögen sollten einheitlich weiß oder grau sein, auch die Mappe selbst ist im besten Falle einfarbig/grau/neutral.

Die Mappe sollte nicht kleiner als DIN A3 sein. Die Mappe und auch jeder Karton sind zudem mit Namen zu versehen. Die Arbeiten sollten zum größten Teil nicht im Kunstunterricht gefertigt worden sein. Aus deiner Mappe sollte hervorgehen, dass Sie auch in Ihrer freien Zeit gestalterisch tätig sind.

Was gehört in die Mappe?

Die Mappe ist Ihre Chance, uns Ihre Motivation darzulegen und uns zu zeigen, wo Ihre künstlerischen und gestalterischen Stärken liegen. Zeigen Sie uns, dass Sie sich bereits über das Berufsbild des Grafikdesigners informiert haben und dass Sie unterschiedliche Disziplinen und Techniken beherrschen. Diese müssen nicht unbedingt nur zeichnerische Fähigkeiten beinhalten, sondern können auch Bereiche wie den Umgang mit Schrift, Fläche oder auch bei erlernten Grundkenntnissen Fotografie oder Computergrafik beinhalten. Bitte wenden Sie diese Disziplinen jedoch nur an, wenn Sie hier tatsächlich einen fachlichen Hintergrund haben, wie zum Beispiel ein bereits absolviertes Praktikum. Vermeiden Sie unprofessionelle Hobbyfotografien oder effektüberladene Standard-Grafiken aus dem Computer, wenn Sie eine grundlegende Grafik-Erstellung am Rechner nicht erlernt und tatsächlich bereits ausgeübt haben.

Nicht jede Seite muss final ausgearbeitet sein. Auch aus zeichnerischen Studien mit Skizzen-Charakter, die auch Hilfslinien und dergleichen beinhalten dürfen, können wir vieles ablesen. Oftmals sind Ihr Weg, ein Grundverständnis für (darstellerische) Sachverhalte, Improvisationstalent und eine ordentliche Portion Kreativität wichtiger, als ein perfekt anmuten wollendes Ergebnis. Selbstverständlich fordern wir Sie auch dazu auf, unterschiedliche Techniken wie Bleistift, Aquarell, Tusche, Malerei und dergleichen zu zeigen, wenn Sie diese beherrschen. Denken Sie bitte dabei daran, dass wir uns nicht in der freien Kunst, sondern im Bereich der angewandten Gestaltung befinden, daher sollen die Ergebnisse bitte nicht völlig abstrakt und unbegründet sein.

Es gibt nicht die perfekte Vorzeige-Mappe, jede Mappe ist anders und zeigt eine gewisse Individualität. Zeigen Sie, welche Kunst- und Kreativ-Persönlichkeit in Ihnen steckt.

Als Anhaltswert soll Ihre Mappe mindestens ca. 60–70% handgefertigte Arbeiten beinhalten. Fotografie bitte maximal 30%. Digitale Werke sollten die 20%-Grenze nicht überschreiten.

Ein thematischer Rahmen?

Hat Ihre Mappe ein durchdachtes Präsentationskonzept? Umso besser. Ein thematischer roter Faden lässt Ihre Mappe ganzheitlich wirken und hilft womöglich auch Ihnen dabei, Ihre Ideen aufeinander aufzubauen und somit leichter, weitere Themen für neue Seiten zu finden. Lassen Sie sich gerne ein Motto für die Mappe einfallen und zeigen Sie uns dazu unterschiedliche Ausführungen und Ideen.

Termine der Mappenabgabe, Aufnahmeprüfung und Zulassungsbescheid

Die Mappe mit den gestalterischen Arbeiten ist spätestens bis zum Tag der Aufnahmeprüfung im Sekretariat der BBS Aalen abzugeben. Nach der Aufnahmeprüfung werden die Ergebnisse und die Mappeninhalte jedes Bewerbers von der Prüfungskommission gesichtet und bewertet.

Das Ergebnis wird Ihnen rechtzeitig schriftlich mitgeteilt. Die aktuellen Termine zur Aufnahmeprüfung und zur Mappenberatung sind auf einem extra Formular zu finden.

Diese können auch im Sekretariat der BBS Aalen unter 0 73 61 / 52 48 86 0 erfragt werden.

Aufnahmeprüfung

Die Aufnahmeprüfung im Fachbereich Grafikdesign findet im Schulgebäude der BBS Aalen statt und dauert insgesamt 215 Minuten, inkl. einer Pause von ca. 15 Minuten.

In der Aufnahmeprüfung sind die besonderen Begabungen und Fähigkeiten für die berufsbezogenen Fächer der jeweiligen Ausbildungsrichtung nachzuweisen. Sie erstreckt sich auf die Fertigung von zwei freien Gestaltungsarbeiten.

Die Schule stellt hierfür entsprechend vorbereitetes Papier und Zeichenausstattung. Sie dürfen aber gerne ergänzend Ihre eigenen Zeichenmaterialien mitbringen und verwenden.

Bitte vergessen Sie die rechtzeitige Anmeldung zur Aufnahmeprüfung nicht!